



PRESSEMITTEILUNG  
06.06.2024

Unterer Brühl 2  
73479 Ellwangen

[presse@netcom-bw.de](mailto:presse@netcom-bw.de)  
[www.netcom-bw.de](http://www.netcom-bw.de)

### Spatenstich zum Glasfaserausbau in Hemmingen

- Spatenstich zum Ausbau der Breitbandinfrastruktur in Hemmingen
- Glasfaseranschlüsse für rund 20 Haushalte

Ellwangen/Hemmingen | Bei der Modernisierung der Breitbandinfrastruktur im Landkreis Ludwigsburg steht der Beginn des nächsten Ausbaubereichs bevor. Nachdem seit Anfang des Jahres bereits in Walheim bisher unterversorgte Haushalte mit Glasfaser erschlossen werden, sollen schon bald auch in Hemmingen die letzten „weißen Flecken“ (Gebäude, die mit Datenübertragungsraten < 30 Mbit/s versorgt sind) von der Breitbandlandkarte verschwinden. Dafür sorgen wird die NetCom BW GmbH, die vom Zweckverband Kreisbreitband Ludwigsburg bereits Ende 2022 mit der Erschließung von rund 20 Adressen in der Gemeinde beauftragt wurde und die nun mit den notwendigen Tiefbauarbeiten rund um das Vorhaben wird.

Offiziell markiert wurde der Beginn dieser Maßnahmen auch hier mit einem gemeinsamen Spatenstich aller Projektpartner. Dazu begrüßte Hemmingens Bürgermeister Thomas Schäfer am 06.06.2024 unter anderem Viktor Kostic, Geschäftsführer Zweckverband Kreisbreitband Ludwigsburg, Matthias Gauger, Leiter Technik der Gigabit Region Stuttgart GmbH, Fabian Salazar, Projektleiter der NetCom BW und Michael Hill, Projektleiter der Netze BW in Hemmingen.

Die Bedeutung des Vorhabens für die Gemeinde betonte Bürgermeister Schäfer dabei in einer kurzen Rede vor den anwesenden Gästen: „Mit dem Ausbau der Glasfaserinfrastruktur stellen wir sicher, dass bald ganz Hemmingen zukunftssicher aufgestellt ist, denn eine schnelle und stabile Internetverbindung ist heutzutage unverzichtbar für Bildung, Beruf und Freizeit. Dieses Vorhaben bedeutet daher nicht nur einen enormen Fortschritt für unsere Gemeinde, sondern bietet unseren Bürgerinnen und Bürgern auch die Möglichkeit, am digitalen Leben teilzuhaben und die Chancen der Digitalisierung zu nutzen. Wir freuen uns auch, erneut mit der NetCom BW zusammenzuarbeiten. Bereits 2012 konnte mit der damals noch unter NeckarCom Telekommunikation GmbH firmierenden Telekommunikationsfirma ein Quantensprung für die Hemminger Breitband-Versorgung erreicht werden, als FTTC zum Linienerweiter verlegt wurde. Nun also das Schließen der „Weißen Flecken“. Man könnte also im doppelten Sinne sagen, es schließt sich der Breitband-Kreis.“

Glücklich über den Start der Bauarbeiten zeigte sich auch Viktor Kostic, Geschäftsführer Zweckverband Kreisbreitband Ludwigsburg: „Dass nun auch in Hemmingen die Bagger rollen werden, zeigt, dass wir unserem Ziel einer flächendeckenden Glasfaserversorgung im Landkreis Ludwigsburg immer näher kommen. Glasfaser auch in den äußersten Randgebieten der Kommunen zu realisieren, ist für unsere Zielerreichung von besonders bedeutendem Interesse. Jetzt hoffen wir natürlich auch hier in Hemmingen auf eine möglichst schnelle und reibungslose Umsetzung des Projekts.“

„Der Glasfaserausbau ist ein zentrales Infrastrukturvorhaben für die Zukunftsfähigkeit des Landkreises und der Region. Glasfaser ist das modernste Übertragungsmedium, bildet die Basis für digitales Lernen und Arbeiten, Streaming und Telemedizin und steigert die Attraktivität als Wohn- und Arbeitsort. Förderprojekte wie in

Hemmingen leisten dazu einen wichtigen Beitrag, wenn sich ein eigenwirtschaftlicher Ausbau nicht rechnet“, erklärt Matthias Gauger, Leiter Technik der Gigabit Region Stuttgart GmbH (GRS).

Die besondere Bedeutung von Glasfaseranschlüssen betont ebenfalls Susanne Menzel, Regionalberaterin beim Projektträger des Bundesministeriums für Digitales und Verkehr: "Die Grundlage der digitalen Gesellschaft sind leistungsfähige Breitbandnetze, die allen Bürgerinnen und Bürgern, Unternehmen und wichtigen öffentlichen Einrichtungen in der Bundesrepublik Deutschland zur Verfügung stehen müssen. Die vergangenen Jahre haben uns allen dieses Grundbedürfnis in allen Lebensbereichen nochmal deutlich vor Augen geführt."

Und auch Johannes Scheuermann, Referent beim Ministerium des Inneren, für Digitalisierung und Kommunen Baden-Württemberg, erläutert die Wichtigkeit des geförderten Glasfaserausbau: „Baden-Württemberg ist der Wirtschaftsstandort Nummer 1. Nirgendwo sonst werden im bundesweiten Vergleich mehr Patente, mehr Erfindungen und Innovationen geschaffen. Dazu kommt unsere ganz und gar überzeugende Lebensqualität im Land. Klar ist aber auch: Schnelle Internetanbindungen sind heute – mehr denn je – entscheidend dafür, wo sich Menschen auch in Zukunft niederlassen. Das ist ein signifikanter Standortfaktor dafür, wo sich Unternehmen ansiedeln. Unser Wohlstand von morgen, den schaffen wir so bereits heute, mit den infrastrukturellen Grundlagen, die wir gemeinsam legen – gerade auch beim Breitbandausbau. So sind hohe Up- und Downloadgeschwindigkeiten bereits heute in vielen Bereichen wichtiger als zum Beispiel der kurze Weg zur nächsten Autobahn. Deshalb packen wir als Land Baden-Württemberg hier ganz gezielt mit unserer klugen Förderpolitik an. Mit unseren Kommunen, den Zweckverbänden und anderen Akteuren schaffen wir so schon heute die Zukunft von morgen. Das ist eine ganz beeindruckende Teamleistung.“

In den kommenden Wochen und Monaten werden in Hemmingen nun viele Kilometer Leerrohre unter die Erde gebracht und Glasfaserleitungen von den Verteilern vor Ort über die Grundstücke bis zu den Hausanschlüssen der vom Ausbau profitierenden Gebäude verlegt (Fiber-to-the-Building-Ausbau; kurz: FTTB). Den Auftrag für den Aufbau dieser passiven Netzinfrastruktur erhielt die Netze BW GmbH Sparte Dienstleistungen. Das Leistungspaket beinhaltet neben dem Verlegen der Leerrohre auch die vorausgehenden Planungen, die Montage der Glasfaserkabel, die ausführliche Dokumentation und das gesamte Hausanschlussmanagement.

Im zweiten Schritt wird durch die NetCom BW die zur Datenübertragung notwendige aktive Technik aufgebaut und installiert. Anschließend kann das Netz in Betrieb genommen werden. In den entsprechenden Gebäuden ist dann das Surfen im Internet mit Datenübertragungsraten von bis zu 1 Gbit/s möglich.

Alle Informationen zu Produkten und Angeboten der NetCom BW finden Interessenten auf der Unternehmenswebseite unter <https://www.netcom-bw.de/>. Weitere Fragen können außerdem jederzeit unter <https://www.netcom-bw.de/kontaktformular> an die NetCom BW gerichtet werden.

#### **NetCom BW GmbH**

Die NetCom BW GmbH mit Sitz in Ellwangen wurde 2014 gegründet und ist eine Konzerngesellschaft der EnBW Energie Baden-Württemberg AG. Mit ihren innovativen Dienstleistungen in den Geschäftsfeldern Datenkommunikation, Standortvernetzung, Telefonie und Services ist die NetCom BW eine anerkannte Größe im heimischen Telekommunikations- und IT-Markt. Zu den Kunden der NetCom BW zählen Privathaushalte, Industrie- und Gewerbebetriebe sowie kommunale Einrichtungen. Mit dem unternehmenseigenen Daten- und Sprachnetz von rund 24.000 Kilometern verfügt die NetCom BW über eines der größten und modernsten Glasfasernetze in Baden-Württemberg.